

Antrag

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Zutreffendes bitte ankreuzen !	
<input type="checkbox"/>	Antrag zur Aufstellung, Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung
<input checked="" type="checkbox"/>	Sachantrag

Antragsteller Fraktion Bündnis 90/Die Grünen	Datum: 07.11.2018	DrucksacheNr.: 14/1792
Status:	Datum:	Gremium:
Ö	09.11.2018	Kulturausschuss
Ö	22.11.2018	Finanz- und Wirtschaftsausschuss
Ö	23.11.2018	Landschaftsausschuss
Ö	19.12.2018	Landschaftsversammlung
Betreff: Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN zur Produktgruppe 0401 hier: Zuschüsse für Freilichtbühnen für Maßnahmen zur Verbesserung des Spielbetriebes		

Beschlussantrag : Die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN beantragt, die Zuschüsse für Freilichtbühnen für Maßnahmen zur Verbesserung des Spielbetriebes um 50.000 Euro zu erhöhen.
--

Begründung:

Seit 1951 fördert der Landschaftsverband Westfalen-Lippe die Arbeit der Freilichtbühnen in Westfalen, die wegen der Verbindung von Kultur- und Jugendarbeit einen besonderen Stellenwert hat. Bis zum Jahr 2002 betrug der Förderbeitrag 127.823 EUR (für damals noch 16 Freilichtbühnen). Im Zuge der Haushaltskonsolidierung wurde 2003 die Summe auf 102.300 EUR und ab 2005 auf 100.000 EUR gekürzt. Seitdem liegt die Projektkostenförderung für nunmehr 17 Freilichtbühnen bei 100.000 € pro Jahr.

Im Jahre 2005 lag die Summe der Bühnenhaushalte bei rund 3.070.000,00 €, im Jahr 2018 bei 3.786.598 €. Das zeigt, dass die Bedeutung der Bühnen bei bis zu 345.000 Besucherinnen und

Besucher pro Jahr und ca. 3500 aktiven Spielerinnen und Spielern, davon ca. 1000 Kinder und Jugendliche, nach wie vor sehr groß ist. Die Amateur-Freilichttheater verrichten auf ehrenamtlicher Basis Kulturarbeit und Kinder- und Jugendarbeit in meist kulturschwachen ländlichen Gebieten. Häufig kommen Kinder an den Freilichtbühnen zum ersten Mal mit Theater und echten Schauspielern*innen in Berührung.

Der Verband Deutscher Freilichtbühnen, Region Nord e.V., mit Sitz in Hamm wurde 2015 öffentlich anerkannt als Träger der freien Jugendhilfe. Von den Mitgliedsbeiträgen der eingetragenen Vereine fließt ein großer Teil in die Aus- und Fortbildung von Kindern und Jugendlichen für Schauspieler-, Sprech-, Musik- und Tanzausbildung, aber auch in die Ausbildung von Jugendlichen in Ton- und Lichttechnik.

Antrag

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

12.000 Euro der Zuschüsse fließen notwendigerweise bereits in die Unterhaltung der Geschäftsstelle des Verbandes und stehen für Investitionen den 17 Freilichtbühnen gar nicht zur Verfügung.

Die Kosten für die Bühnen im Bereich Digitalisierung (Tonanlagen, Lichttechnik) steigen immer mehr und das Publikum wird in dieser Hinsicht anspruchsvoller. Da zunehmend Theaterstücke mit Musik und Tanz unterlegt werden, ist eine anspruchsvolle Mikrofonausstattung vieler Akteure und Akteurinnen auf der Bühne mittlerweile Standard.

Daneben wollen die Bühnen weiterhin in Barrierefreiheit investieren. Noch nicht alle Bühnen besitzen barrierefreie Zugänge und Toiletten. Eine FN-Anlage würde für eine Freilichtbühne nicht unter 10.000 Euro kosten. In der Vorlage 14/1593 vom 27.06.2018 wurde dargelegt, vor welchen großen Investitionen viele Freilichtbühnen stehen.

2016 und 2017 wurden die Zuschüsse für die Landesorchester und Landestheater erhöht. Auch wenn die Notwendigkeit hierbei vor allem in der Steigerung der Personalkosten lag, so ist der kulturelle Wert von 17 Bühnen mit 3500 Aktiven in Westfalen vergleichbar und lohnt eine Erhöhung der Zuschüsse für investive Maßnahmen zur Aufrechterhaltung und qualitativer Verbesserung des Freilichtbühnenspielbetriebes.

gez. Jens Burnicki, Thorsten Schmolke, Helmut Fehr, Martina Müller

F.d.R.

Jörg Nathaus